

#WirFürUnsereKinder – Familien mit chronisch kranken Kindern und Jugendlichen unterstützen!

Onlineprotestaktion um das öffentliche Interesse auf die besonderen Bedarfe von chronisch kranken und behinderten Kindern und Jugendlichen sowie ihren Familien zu lenken:

Wir veranstalten eine Online-Demonstration und rufen euch dazu auf, uns zu unterstützen und mitzudemonstrieren. Behinderte und chronisch kranke Kinder und Jugendliche sowie deren Angehörige brauchen vollumfängliche Unterstützung und dürfen nicht durch die Raster von Gesetzestexten fallen.

Rund 10 % aller vier- bis siebzehnjährigen Kinder in Deutschland sind chronisch krank oder behindert. Mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung aufzuwachsen und erwachsen zu werden ist für Betroffene sowie Angehörige, eine besondere Herausforderung, die mit ganz individuellen Problemstellungen einhergeht. Ob Versorgungslücken beim Übergang von pädiatrischer Medizin zu Erwachsenenmedizin, unzureichend abgedeckte Arzneimittelforschung für Kinder oder zu geringe Mittel um familienorientierte Rehabilitationsmaßnahmen ermöglichen zu können. Diese Zielgruppe bedarf einer besonderen Unterstützung und konkreten Lösungen um die Teilhabe an der Gesellschaft zu gewährleisten. Mit dieser Protestaktion wollen wir diese besonderen Bedarfe in den Fokus der Öffentlichkeit und der Politik rücken.

Wir haben konkrete Forderungen aufgestellt und unter dem Hashtag #WirFürUnsereKinder wird in der Zeit vom 14. bis 24.09.2020 in den Sozialen Medien gezeigt werden, dass wir uns alle zusammen für den Schutz und die Rechte von chronisch kranken Kindern und Jugendlichen stark machen. Gemeinsam können wir ein Zeichen setzen und ein Umdenken in der Politik vorantreiben. Je mehr mitmachen, desto lauter und nachhaltiger wird unser Protest.

Ich will mitmachen, was kann ich tun?

1. Kommt zu unseren Kundgebungen!

Für zwei Wochen lang veranstalten wir jeden Tag eine Online Kundgebung auf unseren Social Media „Marktplätzen“. Bei Facebook und Instagram könnt ihr euch Hintergrundinformationen und Bilder mit dem Aufruf zur Unterstützung anschauen und diese teilen. Kommentiert eure Unterstützung und ladet andere dazu ein mit dabei zu sein. Erzählt im Vorfeld auch gern schon euren Kontakten von unserem Vorhaben und ladet andere Mitglieder aus euren Verbänden dazu ein mitzumachen.

2. Bastelt ein Schild!

Wir haben Protestschilder-Sharepics erstellt, die wir in den Sozialen Medien verbreiten. Ihr könnt euch beteiligen, indem ihr unsere Schilder teilt. Oder ihr bastelt eure eigenen Schilder mit euren eigenen Forderungen. Dazu könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Ihr könnt zum Beispiel ganz analog ein Pappschild basteln und dann ein Foto davon teilen. Oder ihr nutzt eine unserer Bildvorlagen, mit Platz für euren Forderungen, zur digitalen Bearbeitung.

3. Demonstriert mit uns!

Unser Protestzug wird durch das Internet ziehen und je mehr sich beteiligen, desto mehr Gehör können wir uns verschaffen. Teilt euer Protest-Schild mit euren Forderungen und markiert die BAG SELBSTHILFE in euren Beiträgen. Nutzt den Hashtag #WirFürUnsereKinder damit wir euren Beitrag finden und teilen können. Verlinkt auch euren Selbsthilfeverband, damit es über die entsprechenden Kanäle geteilt wird. Außerdem könnt ihr die Beiträge von anderen Aktiven teilen, die euch selbst gut gefallen. So vernetzt können wir richtig viele Menschen erreichen.